

Inhalt

W. Leydhecker	
Augenheilkunde	1
Was muß der Arzt für Allgemeinmedizin von der Augenheilkunde wissen?	1
1 Verletzungen	2
1.1 Allgemeines	2
1.2 Auf der Baustelle, in der Fabrik: Verätzung, Verbrennung	3
1.3 Arbeit mit Hammer und Meißel: Perforierende Verletzung	4
1.4 Autounfall: Verletzung der Lider oder Tränenröhrchen (mit oder ohne perforierende Verletzung des Auges)	6
1.5 Beim Schleifen: Hornhautfremdkörper	7
1.6 Nach Schweißen, Höhensonne, Hochgebirge: „Verblitzt“. Oberflächliche Hornhautverletzungen	8
1.7 Beim Raufen, nach schwerer Prellung: Bruch des Orbitabodens	10
1.8 Beim Spielen: Augenverletzungen bei Kindern	10
1.9 Im Büro: Tintenstiftverätzung	10
1.10 Bei Sonnenfinsternis: Die Maculaverbrennung	11
1.11 Im Krieg: Die Phosphorverbrennung	11
2 Schmerzen und Sehverschlechterung	11
2.1 Allgemeines	11
2.2 Akutes Winkelblockglaukom (Glaukomanfall, akutes Glaukom)	12
2.3 Iritis	14
2.4 Augenschmerzen, insbesondere nach längerer Naharbeit	16
2.5 Riesenzellen-Arteriitis	16
3 Sehverschlechterung mit mäßigen Schmerzen	17
3.1 Retrobulbäre Neuritis	17
3.2 Chronische Glaukomformen	18
4 Einseitige plötzliche Erblindung ohne Schmerz	18
4.1 Differentialdiagnose	18
4.2 Verschuß der Zentralarterie	18

4.3 Verschluß der Zentralvene	19
4.4 Glaskörperblutung	20
4.5 Netzhautablösung	20
5 Plötzliche beiderseitige Erblindung	22
6 Plötzlicher, wiederholter Sehverlust für einige Sekunden bis Minuten	22
7 Allmähliche Abnahme der Sehschärfe	23
8 Verzerrtsehen	23
9 Doppelsehen	24
10 Fliegende Mücken (Mouches volantes), Glaskörperabhebung	25
11 Nachtblindheit	26
12 Lücke im Gesichtsfeld	26
13 Plötzliche Lesestörung ohne Akkommodationsstörung	29
14 Schleier- oder Nebelsehen	29
15 Dichter Schleier vor dem Auge, der plötzlich auftrat	30
16 Die Lider sind morgens verklebt	30
17 Gerstenkorn (Hordeolum)	31
18 Bindehautentzündung	32
19 Entzündliches Lidödem mit oder ohne Exophthalmus	34
20 Verlagerung des Augapfels. Exophthalmus	34
21 Schmerzen beim ersten Öffnen der Lider morgens	35
22 Tränenträufeln	36
23 Trockenes Auge	36
24 Zoster	37
25 Fremdkörpergefühl ohne Befund	37
26 Verändertes Aussehen des Auges oder der Lider ohne Schmerzen	38
26.1 Basaliom	38
26.2 Xanthelasma	38
26.3 Sonstige Lidtumoren	39
26.4 Hagelkorn (Chalazion)	40
26.5 Verengung der Lidspalte: Ptosis	40

26.6	Lidspaltenfleck (Pinguecula)	41
26.7	Flügelzell (Pterygium)	41
26.8	Subconjunctivale Blutung (Hyposphagma)	42
26.9	Weißer Ring in der Hornhautperipherie: Arcus senilis	42
27	Augenleiden bei Kindern	42
27.1	Allgemeines	42
27.2	Schielen (Strabismus)	42
27.3	Schielen mit gelb-grauem Reflex aus der Pupille: „Amaurotisches Katzenauge“. Das Retinoblastom	44
27.4	Lichtscheu, „schöne große Augen“: Hydrophthalmie	45
27.5	Eitrige Bindehautentzündungen bei Neugeborenen	46
27.6	Tränenträufeln bei Kleinkindern ohne äußere Entzündung	47
27.7	Kopfschiefhaltung (Schiefhals) durch Augenmuskellähmung	47
27.8	Erblindung bei Frühgeburten	48
27.9	Nystagmus	48
27.10	Lidhämangiome bei Kindern	48
27.11	Epicanthus	49
28	Untersuchungsmethoden	49
28.1	Geräte, Medikamente	49
28.2	Umgebung und Stellung der Augen. Abdecktest	52
28.3	Vorderer Augenabschnitt	54
28.4	Augenhintergrund	58
28.5	Sehschärfe	59
28.6	Prüfung der Pupillenreaktionen	60
28.7	Tränenwege	62
28.8	Gesichtsfeld	62
28.9	Sensibilität	64
28.10	Einfache Prüfung der Beweglichkeit und der Funktion der äußeren Augenmuskeln	64
28.11	Tonometrie: Prüfung des Augeninnendruckes	66
29	Fertigkeiten	67
29.1	Ektropionieren	67
29.2	Anfärben der Hornhaut	68
29.3	Anwendung von Augentropfen oder Salbe	69
29.4	Verband	70
30	Untersuchungs- und Behandlungsmethoden des Augenarztes	71
30.1	Untersuchungsmethoden	71
30.2	Operationen	76
30.3	Die häufigsten Aufgaben des augenärztlichen Alltags	78
31	Augenschäden durch Medikamente	78

32 Häufige Fragen von Patienten und falsche Vorstellungen

von Laien	80
32.1 Sind Haftschalen besser als Brillen?	80
32.2 Zweistärkenglas, Dreistärkenglas oder Gleitsichtglas?	81
32.3 Getönte Gläser, Sonnenbrillen	81
32.4 Wie lange müssen Schielkinder ihre Brille tragen?	82
32.5 Ist das Nichttragen der Brille schädlich?	82
32.6 Verzärtelt Brillentragen die Augen? Soll ich mit der Lesebrille nicht besser noch abwarten?	83
32.7 Stärken Gläser die Augen?	83
32.8 Der Patient bekam eine Brille verordnet, sieht aber bei der Arbeit schlecht damit	83
32.9 Wie oft muß man die Brille wechseln?	84
32.10 Der Großvater war so außerordentlich rüstig, er konnte ohne Brille in der Ferne und in der Nähe sehen!	84
32.11 Fort mit der Brille! Übt die Augen stattdessen!	84
32.12 Schadet Fernsehen den Augen?	85
32.13 Ermüden Einäugige früher?	85
32.14 Entstehen Schäden durch den „starken Gebrauch“ der Augen?	85
32.15 Mein Kind liest im Bett heimlich unter der Decke	86
32.16 Mein Augeninnendruck wurde nicht gemessen	86
32.17 Müssen Glaukomkranke alle paar Jahre erneut operiert werden?	86
32.18 Nach der Glaukomoperation sehe ich nun auch nicht besser als vorher	87
32.19 Soll der Glaukomkranke statt Tropfen Ocusert einsetzen?	87
32.20 Was alles darf der Glaukomkranke nicht essen, trinken oder tun?	88
32.21 Was ist von der Lasertherapie des Glaukoms zu halten?	89
32.22 Ist das Kind nicht zu jung für die Operation (bei angeborenem grünem Star)? Ist der Großvater nicht zu alt für die Operation (bei grauem Star)?	89
32.23 Welche körperlichen und seelischen Belastungen entstehen durch Operation des grauen oder des grünen Stars oder durch Operation einer Netzhautablösung?	89
32.24 Wann soll man bei Kindern den grauen Star operieren?	90
32.25 Soll man nach der Staroperation eine Linse in das Auge einpflanzen lassen?	91
32.26 Was ist von der Linsenverflüssigung zu halten?	91
32.27 Muß man die Reifung des Stares abwarten?	91
32.28 Ein Patient sieht trotz der Staroperation schlecht. Warum?	91
32.29 Augentropfen gegen Linsentrübungen	92
32.30 Kuren mit Jod, Sauerstoff, im Bergwerk oder mit Bädern	92
32.31 Akupunktur	92
32.32 Sind Karotten gut für das Auge?	92

32.33	Ist eine Schwangerschaftsunterbrechung bei hoher Kurzsichtigkeit angezeigt?	92
32.34	Kann die „Pille“ Augenschäden verursachen?	93
32.35	Feuchte Umschläge bei äußeren Augenleiden	93
32.36	Irisdiagnose	93
32.37	Kann man Augen überpflanzen?	93
32.38	Das Bild des Mörders in der Netzhaut des Ermordeten	94
33	Übersicht: Notfälle	94
34	Systematik	95
	Literatur	97
	Sachverzeichnis s. S. 159	

A. Kollmannsberger

Neurologie	99
I. Anfälle	99
1 Epileptische Anfälle, Epilepsie	99
1.1 Definition	99
1.2 Häufigkeit	99
1.3 Ätiologie	99
1.4 Symptome	100
1.5 Diagnostik	101
1.6 Therapie	101
1.7 Eugenische Beratung	104
2 Nichtepileptische Anfälle	105
II. Brachialgien	106
1 Der cervicale Bandscheibenvorfall	106
1.1 Definition	106
1.2 Ätiologie	107
1.3 Symptome	107
1.4 Diagnose	107
1.5 Therapie	109
1.6 Sonderfall	110
2 Der extramedulläre Tumor	110
3 Der Zoster, die Gürtelrose	111
4 Das Scalenus-Syndrom	111
5 Das Carpaltunnelsyndrom	112
5.1 Definition	112
5.2 Ursachen	112
5.3 Symptome	112

5.4 Diagnostik	113
5.5 Therapie	113
6 Pseudoradikuläre Syndrome und die Periarthritis humeroscapularis	114
III. Facialisparese	116
1 Definition	116
2 Ätiologie	116
3 Symptome	116
4 Verlauf und Prognose	116
5 Therapie	117
IV. Hirntumoren, intrakranielle Geschwülste	117
1 Definition	117
2 Symptome	117
3 Diagnostik	120
4 Therapie	121
5 Differentialdiagnose des intrakraniellen Tumors	121
V. Das Ischiassyndrom	121
1 Definition	121
2 Ätiologie	121
3 Symptome	121
4 Verlauf	124
5 Sonderfall: Das Caudasyndrom	124
6 Differentialdiagnose der Ischialgie	125
6.1 Metastatische Wirbelprozesse	125
6.2 Tumoren im Wirbelkanal	125
6.3 Tumorinfiltration des kleinen Beckens	125
6.4 Neuritis, Radiculoneuritis	126
6.5 Fibularisparese	127
6.6 Tibialis anterior Syndrom	127
7 Therapie des lumbalen Bandscheibenvorfalls	127
VI. Kopfschmerzen	129
1 Migräne	129
2 Spannungskopfschmerz (tension headache)	129
3 Cephalaea vasomotorica	130
4 Bing-Horton-Kopfschmerz (cluster headache)	130
5 Subarachnoidalblutung	130
6 Intrakranieller raumfordernder Prozeß	130
7 Meningitis	131
8 Hochdruckkopfschmerz	131
9 Ophthalmogener Kopfschmerz	131
10 Kopfschmerz bei cerebraler Mangel durchblutung	131

11 Posttraumatischer Kopfschmerz	131
12 Kopfschmerz bei Drogenmißbrauch	131
VII. Meningitis	131
1 Häufigkeit	132
2 Ätiologie	132
3 Symptome	132
4 Differentialdiagnose	133
5 Formen der Meningitis	134
5.1 Die eitrigen Meningitiden	134
5.2 Virusmeningitiden	135
5.3 Die tuberkulöse Meningitis	135
VIII. Multiple Sklerose (Encephalomyelitis disseminata)	136
1 Definition und Häufigkeit	136
2 Ätiologie	136
3 Symptomatik	136
4 Verlauf	139
5 Prognose	139
6 Differentialdiagnose der Multiplen Sklerose	140
7 Therapie	140
IX. Das Parkinsonsyndrom	142
1 Häufigkeit	142
2 Ätiologie	142
3 Symptome	142
4 Therapie des Parkinsonismus	143
X. Polyneuritis, Polyneuropathie	144
1 Definition	144
2 Symptome	144
3 Diagnostik	145
3.1 Die wichtigsten Ursachen von Polyneuritiden	145
3.2 Die diabetische Polyneuritis	146
3.3 Die Alkoholpolyneuritis	146
3.4 Die Polyradiculitis (Guillain-Barré-Syndrom)	146
4 Therapie der Polyneuritiden	147
XI. Schädeltrauma und Schädelhirntrauma	147
1 Definition	147
1.1 Die Schädelprellung	147
1.2 Der Schädelbruch	148
1.3 Die Liquorfistel	148

1.4 Die Gehirnerschütterung	148
1.5 Die Hirnkontusion	149
1.6 Posttraumatische intrakranielle Hämatomе	150
1.7 Anhang	151
XII. Der Schlaganfall	151
1 Definition	151
2 Ätiologie	152
3 Häufigkeit	152
4 Symptomatik	152
4.1 Die cerebralen Durchblutungsstörungen	152
5 Therapie	154
XIII. Trigeminusneuralgie	156
1 Definition	156
2 Ätiologie	156
3 Symptome	156
4 Verlauf	156
5 Therapie	156
6 Differentialdiagnose der idiopathischen Trigeminusneuralgie	157
Sachregister	159
Augenheilkunde	159
Neurologie	167

Zeichenerklärung:

► diagnostische Angaben

■ Therapieangaben